

Werdelmann-Stipendium/Stelle für Louisa Waasmann



Louisa Waasmann aus der AG Schlücker wird im Rahmen ihrer Promotion durch die Professor Werdelmann-Stiftung unterstützt. Die bisher von der Stiftung als Stipendium verliehene Auszeichnung erfolgt nun über eine Stelle als wissenschaftliche Mitarbeiterin, da dies finanzielle und versicherungstechnische Vorteile mit sich bringt. Frau Waasmann wird in den nächsten drei Jahren zum Thema „Intrazelluläre Mehrfarben-Protein-Lokalisierung in einzelnen disseminierten Tumorzellen mittels korrelativer Immun-SERS/TEM-Bildgebung“ forschen. Dabei möchte sie das Potential der Immun-SERS-Mikroskopie (SERS, engl. surface-enhanced Raman spectroscopy) mit dem der Transmissionselektronenmikroskopie (TEM) verknüpfen und so die Charakterisierungsmöglichkeiten von einzelnen Krebszellen anhand verschiedener für die Krebsforschung relevanter Biomarker verbessern.

Das Forschungsprojekts erfolgt in Kooperation mit dem Imaging Center Essen (IMCES) und Frau Prof. Sabine Kasimir-Bauer von der Frauenklinik des Uniklinikums Essen.